

Zweiseitenbrand

Immer mehr Beschäftigte fühlen sich wegen Zeitdrucks und Streß ausgebrannt und werden deshalb krank. Die Fehlzeiten aufgrund psychischer Erkrankungen erhöhten sich seit 1999 um nahezu 80 Prozent und machen heute bereits knapp zehn Prozent aller Ausfalltage aus, wie das Wissenschaftlichen Institut der Krankenkasse AOK am Dienstag in Berlin mitteilte. »Zeitdruck und Streß nehmen offenbar zu, und die Gefahr besteht, daß die Menschen von zwei Seiten gleichzeitig ausbrennen, vom Beruf her und durch familiäre Belastungen«, erklärte Helmut Schröder, stellvertretender Geschäftsführer des Instituts. 2010 seien davon 100000 Beschäftigte betroffen gewesen. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/162690.zweiseitenbrand.html>